

EUROPA

Frankreich

Erlebnispädagogik und Begleitung Jugendlicher in Problemlagen - Association Cantegril

Einsatzstellenbeschreibung

Cantegril ist eine sehr kleine und ländlich gelegene Erziehungshilfeeinrichtung in Südwestfrankreich, in der Jugendliche in Problemlagen individual- und erlebnispädagogisch in der Regel bis zur Volljährigkeit unterbracht sind und betreut werden. Die Jugendlichen werden von den französischen Jugendämtern übermittlelt und kommen meistens im Alter von ca. 12/13 Jahren in die Einrichtung und bleiben nach einer kurzen Probezeit, in der alle Seiten klären, ob die Einrichtung für den Jugendlichen geeignet ist, in der Regel bis zur Verselbständigung mit Erreichung der Volljährigkeit. Für jeden Jugendlichen wird ein auf ihn zugeschnittenes Programm erstellt, das sowohl Struktur und Einbindung bietet, aber auch Eigenverantwortung in Freiräumen einübt. Die Jugendlichen besuchen Schulen oder machen eine Ausbildung in der Umgebung. Cantegril gibt es seit 20 Jahren; der Verein, der Träger der Einrichtung ist, existiert seit 12 Jahren. Nachdem zunächst deutsche Jugendliche in Cantegril betreut wurden, wurde in den letzten Jahren das Konzept hin auf französische Jugendliche zumeist aus der näheren Umgebung (Umkreis ca. 100km) ausgerichtet. Cantegril beruht auf der Idee der Gemeinschaft, die den Rahmen für eine Neuorientierung der Jugendlichen bietet. Ein wichtiger Aspekt der Arbeit ist daher die Gestaltung des alltäglichen Miteinanders aber auch die Zusammenarbeit und Verantwortungsübernahme innerhalb der Gemeinschaft. Darüber hinaus arbeitet die Einrichtung mit den Jugendlichen erlebnispädagogisch, d.h. es gibt regelmäßig natursportliche Aktivitäten, mit dem Ziel die soziale und individuelle Entwicklung der Jugendlichen zu fördern und sich und ihre Grenzen zu erfahren.

Tätigkeit in der Einsatzstelle

Die Freiwilligen sind Teil der Gemeinschaft und stellen ein zusätzliches Beziehungs- aber auch eine Betreu-

ungsangebot für die Jugendlichen dar. Neben der Teilnahme und Gestaltung des Alltags zusammen mit den Jugendlichen (gemeinsame Mahlzeiten, Freizeitangebote) helfen bei den täglich anfallenden Arbeiten auf dem Hof (Ausbesserungsarbeiten, Tiere füttern, Gärtnern etc.). Zu den Aufgaben der Freiwilligen gehören auch tägliche Fahrdienste. Gelegentlich begleiten sie und freizeit- und erlebnispädagogische Angebote. Die Freiwilligen können auch eigene Ideen für Aktivitäten einbringen und diese mit den Jugendlichen planen und erarbeiten und in Begleitung durchführen, z.B. eine Wochenendwanderung, Angelausflug oder Radtouren.

Unterkunft und Verpflegung

Einzelzimmer in einem Haus auf dem Gelände oder in WG im nahegelegenen Montesqieu. Regelmäßig eine gemeinsame Mahlzeit am Tag sonst Selbstverpflegung

Voraussetzungen

Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit, Reflexion der eigenen Rolle und Bereitschaft an Fallsupervisionen teilzunehmen, Lust auf Aktivitäten mit den Jugendlichen je nach eigenen Fähigkeiten z.B. Outdooraktivitäten, schnelle Kommunikationswege mit Kolleg_innen/Leitung, Bewusstsein der eigenen „Vorbildfunktion“, Absprachen einhalten und Bereitschaft Ergebnisse/ Erkenntnisse der Fallsupervisionen umzusetzen Interesse und Bereitschaft zu körperlichen Beschäftigungen draußen (Wandern, Klettern, Radfahren, Gartenarbeit, Handwerk), Eigeninitiative, Organisationstalent, Französisch-Kenntnisse von Vorteil, aber nicht unbedingte Voraussetzung, PKW-Führerschein und Bereitschaft im Alltag viel zu fahren.

Förderprogramm: IJFD

Internetseite: <https://cantegril31.fr>

Gesucht

2 Freiwillige

Königsplatz 57, D-34117 Kassel

tel: +49 (0)561-574637-0

fax +49 (0)561-574637-10

email: VAP-Kassel@internationaler-bund.de

internet: www.ib-freiwilligendienste.de

Freiwilligen Dienste



im Internationalen Bund

© Internationaler Bund Volunteers' Abroad Programs